



Kulturgeschichtliche Erkundung

Mallosus, Eliphius, Lüfthildis ...

Unbekannte Heilige im Rheinland

3. April 2019 (Mi.)

Einladung

Im Rheinland war die Heiligenverehrung im Mittelalter besonders ausgeprägt. Unüberschaubar wie der römische Götterhimmel ist auch die Anzahl der christlichen Heiligen. Eine Unterscheidung dieser schützenden und manchmal auch strafenden Patrone war seinerzeit bereits unmöglich. Heute sind viele der damals beliebten Heiligen sogar gänzlich vergessen.

Der Kunsthistoriker und Germanist Markus Juraschek-Eckstein erinnert an unbekannt Heilige im Rheinland. Herzlich laden wir Sie ein, ihn auf seiner Spurensuche nach Köln, Bonn und Meckenheim zu begleiten.

Christina Brück
Referentin Erkundungen

Programm

Mittwoch, 3. April 2019

- 8.30 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 9.15 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

Eliphius und Brigida – Groß St. Martin

Um 1070 soll der hl. Eliphius Erzbischof Anno II. erschienen sein. Die Pest sollte ihn heimsuchen, wenn er nicht die Verehrung des Heiligen wiederbelebte. Nur 100 Jahre zuvor waren seine Reliquien nach Köln überführt worden, gerieten aber

schnell in Vergessenheit. Besser erging es der hl. Brigida von Kildare, Patronin der Viehzucht im Rheinland. Eine Statue befindet sich im Westen der Kirche. Den hl. Märtyrer Eliphius zeigt im Diakonsornat gekleidet eine Holzstatue über dem südlichen Nebenaltar.

Mallosus – St. Maria und Clemens in Bonn-Schwarzrheindorf

Der hl. Mallosus war bereits Propst Gerhard von Are (gest. 1169) nur noch aus der Literatur bekannt. Welch Wunder, dass der Bonner Kirchenmann anlässlich des Baus des neuen Münsterchores die Reliquien des Heiligen fand. So besaß Bonn drei Thebäerhauptleute und damit gegenüber den konkurrierenden Stiften in Köln und Xanten einen und gar zweie mehr. Eine gemalte Darstellung dieses fast völlig unbekannt Heiligen ist in der Oberkirche zu sehen.

- 13.15 Uhr Mittagessen im Restaurant Zum Treppchen in Bonn

Adelheid von Vilich – St. Peter und St. Adelheid in Bonn

Als Äbtissin wirkte Adelheid in dem im Jahr 983 gegründeten Benediktinerinnenkloster im rechtsrheinischen Vilich. In der durch Dürren und schweren Hungersnöten gezeichneten Region wurde Adelheid durch die Verteilung von Gaben an Arme geehrt. Der nach ihr benannte 650 Jahre alte Brunnen auf dem Pützchens Markt ist heute noch Ziel von Wallfahrten.

Hinweise

Lüfthildis – St. Petrus in Meckenheim-Lüftelberg

Bei der heiligen Lüfthildis vermischen sich Aschenputtel- und Dornröschenmotive mit Frau Holle sowie Sequenzen der Elisabeth-Legende. Bezüge zur nordischen Gottheit der Liebe, Freya, sind ebenso erkennbar wie zu den antiken Moiren oder Parzen. Demut, Liebe, Zauber und Schrecken sind die Attribute dieser mysteriösen Gestalt. In der Kirche St. Petrus wird die Grabstätte der hl. Lüfthildis verehrt.

18.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

19.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Programmhinweis

Kulturgeschichtliche Erkundung

Das „Untere Siegtal“

Eine historische Kulturlandschaft

1. August 2019 (Do.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein

Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Mallosus, Eliphius, Lüfthildis...** beträgt 120,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Zum Treppchen in Bonn;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 23. Januar 2019